

## **Exkursion „Kai“ vom 5. Juni 2005**

Bei bewölkt, aber doch trockenem Wetter konnten wir am 5. Juni unsere Morgenexkursion durchführen. Als Exkursionsleiter konnten Herr Roger Schneider gewinnen. Am Treffpunkt vor der Gemeindeverwaltung konnten als erstes die Schwalben und Spyren beobachten, welche die Nisthilfen am Gemeindehaus bewohnen. Unterhalb der Thommeten sahen wir durch das Fernrohr einen Fuchs, der soeben eine Maus gefangen hatte und sie einem Welpen zum Frühstück verfütterte. Ebenfalls durchs Fernrohr konnten wir uns an Pyramidenorchideen erfreuen. Via Thommeten umrundeten wir das Kai auf der Nordostseite. Auf Höhe der Heidegrube konnten wir erfreulicherweise einen Schwarzspecht beobachten. Um ca. 09.30 Uhr erreichten wir den sogenannten „Gugger“, von wo aus wir die Goldammer hörten und nach kurzem Suchen auch auf dem Scheunendach der „Neueten“ sehen konnten. Um 10.00 Uhr stärkten wir uns im „Kaffi Anni“ von Frau Zulliger bei Kaffee und Kuchen. Die Pfauen, die auf dem Hof „Oberer Serzach“ als Haustiere gehalten werden, gehören zwar nicht zur einheimischen Vogelwelt. Sie sind aber nichts desto trotz wunderbar anzuschauen. Der Pfauengockel machte uns sogar die Freude und zeigte uns das Rad in voller Grösse und Farbenpracht. Weiter konnten wir in der Voliere von Frau Zulliger die Waldohreule, genannt „Uhuli“ besichtigen. Alles in allem genossen wir die schöne Exkursion; schade nur, dass wir lediglich 5 Leute waren.

Text und Fotos: Thomas Amiet